

# Die palaeozoischen Arthropoden in der Sternwarte zu Kremsmünster.

---

Von

**Professor P. Anselm Pfeiffer**

**in Kremsmünster.**

---

## Die palaeozoischen Arthropoden in der Sternwarte zu Kremsmünster.

---

Durch die Veröffentlichung dieses Kataloges soll den Besuchern unserer palaeontologischen Sammlung Gelegenheit geboten werden, das daselbst vorliegende Materiale an palaeozoischen Arthropoden leichter zu überblicken und die einzelnen, speciell erwünschten Exemplare rascher aufzufinden. — Da ich die Kenntnis und das Studium der zahlreichen, größeren und kleineren naturhistorischen Sammlungen der engeren Heimat einerseits als ganz vorzügliche Aufgabe, andererseits als kräftigen Lebensnerv unserer Vereinsthätigkeit ansehe, so erlaube ich mir, folgende Zeilen den Schriften des Vereines für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu widmen.

Wenngleich einige Fragmente von Trilobiten (Pygidien von Dalmanites und Glabellen von Paradoxides u. a.) schon in der von **Abt Erenbert Meyer** (um das Jahr 1782\*) angekauften Petrefactensammlung des Herrn **Roger von Rutershausen**, k. k. Landrathes in Linz, sich befanden, so ist die Collection dennoch sehr jung und erst im Entstehen begriffen. Noch im Jahre 1878 besaß unsere Sammlung kaum mehr als jene alten Trilobitenfragmente (vielleicht 6 an der Zahl), welche wol mehr historisches als naturhistorisches Interesse zu bieten vermögen, da sie wahrscheinlich aus der Hand des Professors **Walch** in Jena in die Sammlung Rogers von Rutershausen gelangten. — Seit dem Jahre 1879 erfreut sich unser palaeontologisches Museum des besonderen Wolwollens des Herrn Oberinspectors **M. Pfeiffer** in Prag, und wir verdanken weitaus den größeren Theil unserer Petrefacten überhaupt und der palaeozoischen Arthropoden namentlich seinen großmüthigen Spenden. — Sehr

---

\*) cf. Fellöcker „Geschichte der Sternwarte der Benedictiner-Abtei Kremsmünster“; pag. 135.

ausgewählte Exemplare von Trilobiten erhielten wir auch geschenkw  
weise vom Herrn **M. Dusel**, Realitätenbesitzer in Beraun (1885),  
und vom Herrn **W. Rummel**, k. k. Hofjuwelier in Prag (1887).

Die Sammlung befindet sich im palaeontologischen Museum  
der Sternwarte, I. Stock, Schrank 12. Nur wenige Stücke sind  
anderen Collectionen dieses Museums eingereiht, um deren Gesamtbild  
nicht zu schädigen.

Herr Hofrath **F. von Hochstetter** hatte während seiner Anwesenheit  
in Kremsmünster (1881) die Güte, mehrere von den damals bereits  
vorhandenen Trilobiten zu bestimmen. Vor kurzem habe ich das ganze  
diesbezügliche Materiale möglichst genau durchgesehen, katalogisiert  
und in dem angezeigten Schranke den Besuchern der Sternwarte und für  
Unterrichtszwecke systematisch geordnet zur Schau ausgestellt. Darin  
stand mir durch die große Freundlichkeit der wolgeborenen Frau **Bellot**  
in Dub Barrandes „Système silurien du centre de la Bohême“ zu gebote.  
Die den Arten beigetzten Nummern beziehen sich auf die Tafeln und  
Figuren dieses Werkes. Außerdem benützte ich das „Handbüch der  
Petrefactenkunde“ von F. A. Quenstedt, Tübingen, 1882, und die  
„Elemente der Palaeontologie“ von Dr. R. Hörnes, Leipzig, 1884.  
Letzterem Werke folgte ich in der Anordnung der Gattungen. Die  
Sammlung enthält 115 Arten, worunter sich 111 Trilobiten in 34  
Gattungen, 3 Entomostraken und 1 Malakostrake sich befinden.  
— Die Stücke stammen in der Mehrzahl aus dem böhmischen Silur;  
einige gehören dem Silur von Gotland, dem Eifeler Devon und den  
palaeozoischen Formationen der vereinigten Staaten von Nordamerika  
an.

---

## Trilobitae.

**Harpes Benignensis. Barr.** (Vol. I., Suppl., T. 2, Fig. 21 und 22.) — Nr. 1 Kopfschild, Jugendform. St. Benigna; D, d 1.

. . . **ungula. Stern. sp.** (T. 8, Fig. 2—6 und T. 9, Fig. 1—6.) — Nr. 1 a Ein vollständiges, eingerolltes Individuum, lose im Gestein; Länge 24 mm. Dlouha Hora; E, e 2.

. . . **vittatus. Barr.** (T. 9, Fig. 7—10.) — Nr. 2 und 3 Fragmente von Kopfschildern. Lochkov; E, e 2.

. . . **Montagnei. Cord.** (T. 9, Fig. 25—29.) — Nr. 4 Kopf. Konieprus; F, f 2.

. . . **venulosus**. **Cord.** (T. 8, Fig. 11—15 und T. 9, Fig. 11—19.) — Nr. 5 Kopfschild mit vollständigem Limbus. — Nr. 6 und 7 ebenso, Jugendformen. — Nr. 8 Kopfschild, Limbus fehlt; sehr groß, größer als in Fig. 11, T. 9. — Nr. 9—13 Kopfschilder, Limbus nicht vollständig vorhanden; Jugendformen. — **Konieprus**; F, f 2.

**Remopleurides radians**. **Barr.** (T. 43, Fig. 33—39.) — Nr. 14 Glabella; nicht sehr deutlich. Angeblich aus Lejskov; D, d 5.

**Paradoxides Bohemicus**. **Boeck sp.** (T. 10, Fig. 22—25.) — Nr. 15 Vollständiges, 112 mm langes Exemplar. — Nr. 16 ebenso, 85 mm lang; zugleich mit negativem Abdruck. — Nr. 17 Kopfschild. — Nr. 18 Hypostom, cf. Fig. 23. — Nr. 19 Ein fast vollständiges Exemplar, Pygidium fehlt. — **Ginetz**; C. — Nr. 20 Pygidium aus Wassersuppen im Böhmerwalde. — Nr. 21 Kopfschild eines sehr jungen Individuums. Außerdem noch 6 Fragmente.

. . . **Lyelli**. **Barr.** (T. 8, Fig. 1.) — Nr. 22 Ein fast vollständiges Exemplar; Wangenstachel und Pygidium fehlen. **Ginetz**; C.

. . . **spinosus**. **Boeck sp.** (T. 11, Fig. 1; T. 12, Fig. 1—14 und T. 13, Fig. 1 und 2.) — Nr. 23 und 24 Fast vollständige Exemplare. — Nr. 25—27 Fragmente des Rumpfes mit Pygidium. — Nr. 28 Ein ziemlich vollständiges Individuum. — Nr. 29 Rumpfglieder; auf der Rückseite des Handstückes ein Kopfschild von **Conocephalites Sulzeri**. — Nr. 30 Rumpfglieder mit Pygidium. **Ginetz**; C.

**Conocephalites striatus**. **Emm.** (?) (T. 14, Fig. 1—7 und T. 29, Fig. 39.) — Nr. 31 Ein nicht gut erhaltenes, ziemlich ausgewachsenes Individuum. Fundort?

. . . **Sulzeri Schlot. sp.** (T. 13, Fig. 27; T. 14, Fig. 8—23 und T. 26, Fig. 46.) — Nr. 32—34 Vollständige und ziemlich ausgewachsene Individuen; Länge 37—58 mm. — Nr. 35 Ein großes, vollständiges Individuum, Länge 95 mm. — Nr. 36 und 37 Jugendformen. — Nr. 38 Ein eingerolltes Exemplar, welches aus dem Gesteine herausgehoben werden kann; Limbus und Rand des Pygidiums berühren sich. — Nr. 39 und 40 Kopfschilder. — Nr. 41 Kopfschild, altes Sammlungsstück. Alle Exemplare aus **Ginetz**, C.; nur Nr. 38 ist aus Wassersuppen im Böhmerwalde.

**Arionellus ceticephalus**. **Barr.** (T. 10, Fig. 1—21.) — Nr. 42 Ein vollständiges, 19 mm langes Individuum. — Nr. 43 Zwei gut erhaltene Exemplare auf einem Handstücke; beide mit gelbem Ocher überzogen. **Skrey**; C.

**Arionellus n. sp.** — Nr. 44 Vom Herrn M. Dusel aus Skrey, C, mit vorstehender Bezeichnung erhalten.

**Sao hirsuta. Barr.** (T. 7.) — Nr. 45 Kopfschild. — Nr. 46 Kopfschild und ein Fragment des Rumpfes. Beide Stücke mit gelbem Ocher überzogen; aus Skrey, Etg. C.

**Ellipsocephalus Germari. Barr.** (T. 13, Fig. 28 und 29 und Vol. I., Suppl. 1, T. 3, Fig. 30—32.) — Nr. 46 a Vollständiges Individuum. Vom Herrn k. k. Statthaltereirath Dr. C. Schiedermayr gespendet, 1888. Skala bei Tejrov, Etg. C.

. . . **Hoffi. Schl. sp.** (T. 10, Fig. 26—30; Vol. I., Suppl., T. 2, Fig. 23.) — Nr. 47 und 48 Vollständige Individuen. — Nr. 49 und 50 Kleinere Handstücke mit zwei oder mehreren und Nr. 51 größeres Handstück mit zahlreichen Individuen nebst mehreren negativen Abdrücken. — Die Sammlung besitzt außerdem noch 29 Handstücke mit einzelnen oder zahlreichen Thieren dieser Art.

**Proetus Archiaci. Barr.** (T. 17, Fig. 42—45.) — Nr. 52 Pygidium. Kolednik; E, e 2.

. . . **decorus. Barr.** (T. 17, Fig. 13—21.) — Nr. 52 a Pygidium. Boreck; E, e 2.

. . . **intermedius. Barr.** (T. 16, Fig. 31—33.) — Nr. 53 Kopf. Sehr undeutlich, die Bestimmung daher nicht sicher. Kolednik; E, e 2.

. . . **Ryckholti. Barr.** (T. 15, Fig. 15—19.) — Nr. 54 Glabella. Kolednik; E, e 2.

. . . **striatus. Barr.** (T. 17, Fig. 46—49.) — Nr. 55 Pygidium. Dlouha Hora; E, e 2.

. . . **Bohemicus. Cord.** (T. 16, Fig. 1—15.) — Nr. 56 und 57 eingerollte, junge Thiere. — Nr. 58 und 59 Kopfschilder ausgewachsener Individuen. — Nr. 60 und 61 Pygidien. Alle Stücke angeblich aus Konieprus; F, f 2.

**Dechenella Neptuni. Kays.** 4 Pygidien. Aus dem Mitteldevon der Eifel. Stringocephalen-Schichten. Fundort: Pelm-Gerolstein. — Die Exemplare sind den Fossilien aus dem Eifeler Devon eingereiht.

**Arethusina Konincki. Barr.** (T. 18, Fig. 1—21.) — Nr. 62 bis 65 Vollständige, ausgewachsene Individuen. — Nr. 66—69 Kleinere Handstücke mit vollständigen Exemplaren, Jugendformen. Außerdem noch 5 Stücke mit einzelnen oder mehreren Individuen. — Die Länge der einzelnen Exemplare liegt zwischen 5 und 22 mm. — Lodenitz; E, e 2.

**Phillipsia sp.** — 1 Exemplar auf einem Handstücke mit Forbesocerinus Meeki. In der Collection der Petrefacten „Aus Amerika“. Keokuk Kalk, Crawfordsville, Ind.

**Cyphaspis Burmeisteri.** Barr. (T. 18, Fig. 61—71.) — Nr. 70 Jugendform, eingerollt. Konieprus; E, e 2. Aus dem geologischen Institut der k. k. Deutschen Universität in Prag.

. . . **depressa.** Barr. (T. 16, Fig. 38—40.) — Nr. 71 Glabella. Dlouha Hora; E, e 2.

. . . **Halli,** Barr. (T. 18, Fig. 35—37.) — Nr. 72 Kopf. Dlouha Hora; E, e 2.

. . . **Barrandei.** Cord. (T. 18, Fig. 38—48.) — Nr. 73 Kopfschild und Rumpf. Ziemlich schlecht erhalten, daher die Bestimmung unsicher.

**Carmon mutilus.** Barr. (T. 34, Fig. 43 und Vol. I., Suppl., T. 2, Fig. 4—6.) — Nr. 74 Ein vollständiges, etwas verzerrtes Exemplar von 10 mm Länge. — Nr. 75 Ein fast vollständiges Individuum. Leiskov; D, d 5.

**Phacops Bronni.** Barr. (?) (T. 20, Fig. 15—17.) — Nr. 76 Ein vollständiges, aber schlecht erhaltenes Individuum; die überkommene Bestimmung daher nicht sicher. Angeblich Damil; G, g 1.

. . . **fecundus.** Barr. (T. 21, Fig. 1—27.) **var. communis,** Nr. 77 Pygidium. Kolednik; E. — **var. major:** Nr. 78 Kopfschild eines sehr großen Exemplares. — Nr. 79 Handstück mit Kopfschild, Glabella und Pygidium. — Nr. 80 Pygidium. Alle 3 Stücke angeblich aus Konieprus; F, f 2. — **var. superstes:** Nr. 81 Ein fast vollständiges Exemplar und ein Kopfschild auf einem Handstücke. Nicht gut erhalten. Hostin; H, h 1.

. . . **Boeckii.** Cord. (T. 20, Fig. 30—32.) — Nr. 82 und 83 Zwei vollständige, ausgewachsene Thiere. Länge 63 und 66 mm. Damil; G.

. . . **breviceps.** Barr. (?) (T. 22, Fig. 24—31.) — Nr. 84 Kopfschild; nicht sehr deutlich. Die überkommene Bestimmung nicht sicher. Angeblich aus Konieprus; F, f 2.

. . . **cephalotes.** Cord. (T. 20, Fig. 1—14.) — Nr. 85—93 Eingerollte Individuen. Angeblich aus Damil; G, g 1. Außerdem noch mehrere Handstücke mit Fragmenten von Individuen dieser Art.

. . . **Sternbergi.** Cord. (T. 20, Fig. 18—29.) — Nr. 94 Ein vollständiges, eingerolltes Exemplar; Jugendform. Lochkov; G, g 1. — Nr. 95 Kopfschild; dürfte vielleicht dieser Art angehören.

. . . **vulgaris. Salt.** — Ein eingerolltes, junges Thier und ein Fragment eines Kopfschildes von einem ausgewachsenen Individuum. (Die linke Wange fehlt.) In der Collection der Silurfossilien aus Gotland.

. . . **latifrons. Bronn.** — 10 eingerollte Individuen und 9 Fragmente in der Sammlung von Fossilien aus dem Eifeler Devon. Mitteldevon der Eifel bei Gerolstein.

**Dalmanites oriens. Barr.** (Vol. I., Suppl., T. 14, Fig. 22—26.) — Nr. 96 Kopf. — Nr. 97 Rumpf. St. Benigna; D, d 1.

. . . **socialis. Barr.** (T. 26, Fig. 1—25.) — Nr. 98 Ein vollständiges, 63 mm langes Individuum. — Nr. 99 Ebenso; aus Drabow. — Nr. 100 Kopfschild. — Nr. 101 Handstück mit einem Kopfschild eines sehr großen Individuums und dem einer Jugendform. — Nr. 102 Fragment eines sehr großen Kopfschildes. — Nr. 103—108 Kopfschilder aus Drabow und Ostry; D, d 2. — Nr. 109 Kopfschild. Wesela; D, d 2. — Nr. 110 Kopfschild mit einigen Rumpfgliedern. — Nr. 111 Zwei Kopfschilder und zwei Pygidien auf einem Handstücke. — Nr. 112 Rumpf mit Pygidium. — **var. proaeva. Emmer.** (T. 21, Fig. 32 und T. 22, Fig. 3—8): Nr. 113 Ein großes Individuum; Pygidium fehlt. — Nr. 114 Jugendform; undeutlich. — Nr. 115 Pygidium. Vinice; D, d 3.

. . . **Angelini. Barr.** (T. 23, Fig. 21—27.) — Nr. 115 Ein vollständiges, 45 mm langes Individuum aus Trubin; D, d 4.

. . . **Morrisiana. Barr.** (T. 27, Fig. 8 und 9.) — Nr. 116 Pygidium. — Nr. 117 Kopf. — Nr. 118 Ein ziemlich vollständiges Exemplar. Die Bestimmung der beiden letzten Nummern nicht ganz sicher. Zahorany; D, d 4.

. . . **Phillipsi. Barr.** (T. 22, Fig. 1 und 2; T. 26, Fig. 31—36.) — Nr. 119 Ein vollständiges, aber nicht sehr deutliches, junges Individuum. Leiskov; D, d 5.

. . . **rugosa. Cord.** (T. 23, Fig. 17 und T. 24, Fig. 17 bis 25.) — Nr. 120 Ein fast vollständiges, gut erhaltenes Individuum; Länge 125 mm. — Nr. 121 Die linke Hälfte eines ausgewachsenen Thieres mit fast vollständig erhaltenem Wangenstachel. — Nr. 122 Pygidium. — Nr. 123 und 124 Kopfschilder. Damil; G, g 1.

. . . **auriculata. Dalm. sp.** (T. 25, Fig. 1—7.) — Nr. 125 Kopf. — Nr. 126 Pygidium. Hostin; G, g 1.

. . . **cristata. Cord.** (T. 24, Fig. 13—16 und T. 27, Fig. 19—21.) — Nr. 127 Pygidium. Lochkov; G, g 1.

... **Hausmanni**. Brongn. sp. (T. 23, Fig. 20 und T. 24, Fig. 1—12.) — Nr. 128—132 Pygidien ausgewachsener Thiere. Fundorte nicht angegeben. Böhmisches Silur; Etg. G.

... **Reussi**. Barr. (T. 25, Fig. 8—14 und T. 27, Fig. 18.) — Nr. 133 Kopfschild. — Nr. 134 und 135 Pygidien. Hostin; G, g 1.

... **spinifera**. Barr. (T. 25, Fig. 15—21 und T. 27, Fig. 4 bis 7.) — Nr. 136 Fragment eines Pygidiums. Fundort? Böhmisches Silur; Etg. G.

... **Ohioensis** M. et W. — Pygidium. Upper Helderberg-Zone. Clarke, Co. Indiana. In der Collection der Fossilien „Aus Amerika“.

... **Calymene Arago**. Rouault. (Vol. I., Suppl. 1, T. 2, Fig. 34—40 und T. 8, Fig. 10—12.) — Nr. 137 Ein unvollständiges, 24 mm langes Individuum; das linke vordere Viertel fehlt. — Nr. 138 Kopf; mit gelbem Ocher überzogen. Rokycan; D, d 1.

... **pulchra** Barr. (T. 19, Fig. 1—9 und Vol. I., Suppl. 1, T. 16, Fig. 27.) — Nr. 139 Kopfschild. Rokycan; D, d 1. — Nr. 139 a Kopfschild. Geschenk des Herrn k. k. Statthaltereirathes Dr. C. Schiedermayr, 1888. Vosek; D, d 1.

... **declinata**. Cord. (T. 43, Fig. 53—58.) — Nr. 140 Ein Fragment eines eingerollten Thieres (?). — Nr. 141 und 142 Zwei vollständige, ausgewachsene Individuen. Länge 40 mm. Angeblich aus Beraun; D, d 5.

... **Baylei**. Barr. (T. 19, Fig. 28 und 29 und T. 43, Fig. 49—52.) — Nr. 143 Ein Pygidium. Dlouha Hora; E, e 2.

... **diademata**. Barr. (T. 19, Fig. 11—19.) — Nr. 144—146 Glabellen. — Nr. 147 Glabella und Pygidium. — Nr. 148 und 149 Pygidien. Alle Stücke aus St. Iwan; E, e 2.

... **Blumenbachi**, Brongn. (T. 19, Fig. 10 und T. 43, Fig. 46—48.) Nr. 150 Pygidium; groß, aber undeutlich. Angeblich aus Konieprus; F, f 2.

... **tuberculata**. Brünnich. Ein kleines eingerolltes Individuum aus Gotland. In der Collection der Silurfossilien aus Gotland.

**Homalonotus Bohemicus**. Barr. (T. 34, Fig. 40—42.) — Nr. 151 und 152 Zwei fast vollständige Exemplare; mit gelbem Ocher überzogen. Angeblich Hajek; D, d 2.

... **crassicauda**. Sandberger. Zwei Pygidienstücke aus dem Devon bei Densborn. In der Sammlung der Fossilien aus dem Eifeler Devon.

**Lichas palmata**. Barr. (T. 28, Fig. 1—13.) — Nr. 153 bis 156. Pygidien. St. Johann; E, e 2.

. . . **scabra**. **Beyr.** (T. 28, Fig. 22—32.) — Nr. 156 a Kopfschild und Pygidium. St. Iwan; Etg. E, e 2. Geschenk des Herrn k. k. Statthaltereirathes Dr. C. Schiedermayr, 1888.

. . . **incola**. **Barr.** (Vol. I., Suppl., T. 5, Fig. 21—24; T. 10, Fig. 3—11 und T. 32, Fig. 3.) — Nr. 157 Kopf. Rokycan; D, d 1.

. . . **Haueri**. **Barr.** (T. 28, Fig. 38—44.) — Nr. 158 Kopf (schlecht erhalten). — Nr. 159 Pygidium. Konieprus; F, f 2.

**Trinucleus Reussi**, **Barr.** (Vol. I., Suppl., T. 5, Fig. 15—20.) — Nr. 160 Ein vollständiges, ziemlich großes Individuum. Länge 18 mm. Vosek; D, d 1.

. . . **Goldfussi**. **Barr.** (T. 30, Fig. 29—40.) — Nr. 161 Handstück mit Kopfschild, zahlreichen Fragmenten dieser Species und einem großen Wangenstachel von *Acidaspis Buchi*. — Nr. 162 bis 166 Kopfschilder von Individuen verschiedener Altersstufen. Ostry; D, d 2.

. . . **Bucklandi**. **Barr.** (T. 29, Fig. 10—17 und T. 30, Fig. 14—16.) — Nr. 176 Ein kleines, sehr gut erhaltenes, eingerolltes Individuum. Angeblich aus Leiskov; D, d 5.

. . . **ornatus**. **Sternb. sp.** (T. 29, Fig. 1—9 und T. 30, Fig. 41—60.) — Nr. 168 Handstück mit einem großen Kopfstücke und zahlreichen Resten dieser Art. — Nr. 169 Ein ziemlich vollkommenes Individuum und ein Kopfschild auf einem Handstücke. — Nr. 170 Ein fast vollständiges Thier. Winice; D, d 3. — Nr. 171 bis 176 Vollständige Individuen. Länge 18—20 mm, Breite des Kopfschildes bis 28 mm. — Nr. 177 Kopfschild. Trubin; D. — Die Sammlung besitzt außerdem noch 20 Stücke (theilweise fragmentarisch), welche der Gattung *Trinucleus* angehören.

**Ampyx Portlocki**. **Barr.** (T. 30, Fig. 24—28 und Vol. I., Suppl. 1; T. 2, Fig. 31—33 und T. 16, Fig. 34 und 35.) — Nr. 177 a Kopfschild. Leiskov; D, d 5. Geschenk des Herrn k. k. Statthaltereirathes Dr. C. Schiedermayr, 1888.

**Dionide formosa**. **Barr.** (T. 42, Fig. 24—28.) — Nr. 178 Kopfschild eines ausgewachsenen Exemplares. Ein Theil der linken Wange fehlt. Stimmt vollständig, auch an Grösse mit Fig. 24. Trubin; D, d 3.

**Asaphus ingens**. **Barr.** (?) (T. 33, Fig. 1—9 und T. 34, Fig. 1 und 2.) — Nr. 179 Fragment einer Pleura. Angeblich aus Ostry; D, d 2.

. . . **nobilis**. **Barr.** (T. 31, Fig. 1—8; T. 32, Fig. 1—6 und T. 35, Fig. 8.) — Nr. 180 Ein vollständiges, gut erhaltenes Exemplar.

Länge 295 *mm*, größte Breite 160 *mm*. Wahrscheinlich aus Zahoržan; D.

. . . **alienus**. Barr. (Vol. I., Suppl. 1, T. 6, Fig. 13—21 und T. 10, Fig. 1 und 2.) — Nr. 181 Eine Glabella. — Nr. 182 Pleura eines ausgewachsenen Individuums. Vosek; D, d 1.

**Ogygia desiderata**. Barr. (Vol. I., Suppl. 1, T. 4, Fig. 1—12 und T. 9, Fig. 11.) — Nr. 183—185 Rumpf und Pygidium von erwachsenen Individuen. Vosek; D, d 1. — Nr. 186 Pygidium.

**Aeglina prisca**. Barr. (Vol. I., Suppl., T. 5, Fig. 1—7; T. 8, Fig. 5 und 6; T. 14, Fig. 1.) — Nr. 187 Pygidium. St. Benigna; D, d 1.

. . . **rediviva**. Barr. (T. 34, Fig. 3—13.) — Nr. 188 Pygidium einer Jugendform. Nicht sehr deutlich. St. Benigna; D, d 1.

. . . **speciosa**. Cord. sp. (T. 43, Fig. 40—43; Vol. I., Suppl., T. 2, Fig. 17—18; T. 3, Fig. 5—9 und T. 8, Fig. 7—9.) — Nr. 189 Ein vollständiges, aber nicht sehr deutliches Exemplar. Länge 14 *mm*. Ein Theil der Facetten des linken Auges sichtbar. Leiskov; D, d 5.

**Acidaspis Buchi**. Barr. (T. 36, Fig. 1—9 und T. 37, Fig. 25—27.) — Nr. 190 Drei Fragmente vom Kopfschild und Rumpfe eines großen Individuums. — Nr. 191 Kopf mit Rumpf eines sehr großen Individuums. Trubin; D. — Nr. 192 Pygidium; angeblich aus Drabow; D, d 2. — Nr. 193 Glabella. Ostry; D, d 2.

. . . **Keyserlingi** Barr. (T. 36, Fig. 10—22.) — Nr. 194 und 195 Zwei vollständige und ausgewachsene Individuen. — Nr. 196 Rumpf mit Pygidium. Trubin; D, d 4.

. . . **primordialis**. Barr. (?) (T. 37, Fig. 14—17.) -- Nr. 197 und 198 Zwei vollständige Individuen, vielleicht nur Jugendformen der vorhergehenden Art. Trubin; D, d 4.

. . . **Dufrénoyi**. Barr. (T. 38, Fig. 25 und 26.) — Nr. 199 Kopf. Undeutlich, Bestimmung nicht ganz sicher. St. Iwan; E, e 2.

. . . **mira**. Barr. (T. 39, Fig. 1—11.) — Nr. 200 Ein vollständiges, ausgewachsenes Individuum in vollendeter Schönheit. Lodenitz; E, e 2. — Nr. 201 Ein vollständiges Individuum. — Nr. 202 Jugendform; auf der Rückseite ist das Kopfschild eines jungen *Staurocephalus* bemerkbar. -- Nr. 203 Rumpf und Pygidium.

. . . **Prevosti**. Barr. (T. 39, Fig. 33—41.) — Nr. 204 Ein vollständiges, 9 *mm* langes Individuum; Jugendform. — Nr. 205 Kopfschild. Angeblich aus Lodenitz; E, e 2. — Hieher noch 1 Stück dieser Gattung, dessen Species noch nicht bestimmt ist.

. . . **Verneuili. Barr.** (T. 38, Fig. 1—9.) — Nr. 206 Handstück mit großem, aber undeutlichem Kopfschild. Dlouha Hora; E, e 2.

. . . **Leonhardi, Barr.** (T. 37, Fig. 1—11.) — Nr. 207 Kopf und Nr. 208 Pygidium. Lochkov. Die Bestimmung bleibt wegen der Unvollkommenheit der Stücke fraglich.

. . . **Laportei. Cord.** (T. 39, Fig. 22 und 23.) — Nr. 209 Kopf und Nr. 210 Pygidium. Konieprus; F, f 2.

. . . **monstrosa. Barr.** (T. 37, Fig. 34.) — Nr. 211 Kopf mit Hörnern. Lochkov; G, g 1.

**Cheirurus Hawlei. Barr.** (T. 42, Fig. 6—11.) — Nr. 212 Kopf. — Nr. 213 Hypostom. Lochkov; E, e 2.

. . . **insignis. Beyr.** (T. 41, Fig. 1—13.) — Nr. 214 Handstück mit Glabella und linker Wange. Dlouha Hora. — Nr. 215 Glabella. Nucic. — Nr. 216 Hypostom. Lodenitz. — Nr. 217 bis 219 Pygidien. St. Johann; E, e 2.

. . . **gibbus. Beyr.** (T. 40, Fig. 35—39; T. 41, Fig. 17—27; T. 42, Fig. 12—15.) — Nr. 220 Kopf. — Nr. 221 Hypostom; sehr groß. — Nr. 222 Pygidium, schlecht erhalten, darum die Bestimmung nicht sicher. Lochkov; G, g 1.

. . . **Sternbergi. Boeck. sp.** (T. 41, Fig. 29—39.) — Nr. 223 Kopfschild; Wangen schlecht erhalten. Dlouha Hora; G, g 1.

**Areia Fritschi. Barr.** (Vol. I., Suppl. 1, T. 11, Fig. 2 und 3 und T. 12, Fig. 5.) — Nr. 224 Negativer Abdruck der Glabella und der rechten Wange. St. Benigna; D, d 1.

**Placoparia Zippei. Boeck. sp.** (T. 29, Fig. 30—38.) — Nr. 225 Ein vollständiges, ziemlich gut erhaltenes Individuum. Länge 30 mm. Angeblich aus Osek; D, d 1. — Nr. 226 Rumpf einer Jugendform.

**Sphaerexochus mirus. Beyr.** (T. 42, Fig. 16—23.) — Nr. 226—231 Kopfschilder von Individuen verschiedener Altersstufen. Listice und Lodenitz; E, e 2.

**Staurocephalus Murchisoni. Barr.** (T. 43, Fig. 28—32.) — Nr. 232 und 233 Zwei Kopfschilder. St. Johann; E, e 2; cf. Nr. 202.

**Cromus Beaumonti. Barr.** (T. 43, Fig. 6—14.) — Nr. 234 Pygidium. Dlouha Hora; E, e 2. Dazu 1 Kopfschild, welches möglicherweise der folgenden Species angehört.

. . . **Bohemicus. Barr.** (T. 43, Fig. 15—17.) — Nr. 235 Glabella. — Nr. 236 Pygidium. Dlouha Hora; E, e 2.

. . . **transiens. Barr.** (T. 43, Fig. 18 und 19.) — Nr. 237 Zwei Pygidien auf einem Handstücke. Dlouha Hora; E, e 2.

- Bronteus Haidingeri.** Barr. (T. 46, Fig. 32—39.) — Nr. 238 Kopf. — Nr. 239 und 240 Pygidien. Kolednik; E, e 2.
- ... **Partsi.** Barr. (T. 46, Fig. 19—31.) — Nr. 241 Ein Pygidium; nicht sehr deutlich. Kolednik; E, e 2.
- ... **planus.** Cord. (T. 42, Fig. 34 und 35 und T. 48, Fig. 1—8.) — Nr. 242 Pygidium. Lodenitz; E, e 2.
- ... **angusticeps.** Barr. (T. 45, Fig. 27—30 und T. 47, Fig. 23—27.) — Nr. 243 Kopf. Konieprus; F, f 2.
- ... **Scharyi.** Barr. (Vol. I., Suppl. 1, T. 9, Fig. 5—8.) — Nr. 244 Pygidium. Konieprus; F, f 2.
- ... **campanifer.** Beyr. (T. 44, Fig. 1—12.) — Nr. 245 Pygidium eines großen Thieres. — Nr. 246—249 Pygidien. Konieprus; F, f 2.
- ... **palifer.** Beyr. (T. 8, Fig. 31 und T. 45, Fig. 1—21.) — Nr. 250 Linke Hälfte eines großen Pygidiums. — Nr. 251 Negativer Abdruck eines Pygidiums. — Nr. 252 und 253 Pygidien von Jugendformen. Alle Stücke aus Konieprus; F, f 2.
- ... **thysanopeltis.** Barr. (?) (T. 47, Fig. 6—12.) — Nr. 254 Kopfschild und Rumpf; nicht gut erhalten; daher die überkommene Bestimmung nicht ganz sicher. — Nr. 255 Pygidium, sehr gut erhalten. — Nr. 256 Pygidium. Konieprus; F, f 2.
- ... **umbellifer.** Beyr. (T. 44, Fig. 13—24 und T. 48, Fig. 28—30.) — Nr. 257 Handstück mit Kopfschild und Pygidium. Lochkov; F, f 1.
- ... **Brongniarti.** Barr. (T. 46, Fig. 1—21.) — Nr. 258 Ein nicht ganz vollständiges Exemplar. Hostin; G, g 1. — Nr. 259 Pygidium. — Nr. 260 Ein ziemlich vollständiges Exemplar. Damil; G, g 1. — Außerdem besitzt die Collection noch eine große Glabella und 3 Pygidienstücke unbestimmter Arten dieser Gattung.
- Illaenus Katzeri.** Barr. (Vol. I., Suppl., T. 5, Fig. 28—37; T. 6, Fig. 1—4; T. 14, Fig. 36.) — Nr. 261 Ein vollständiges Exemplar. — Nr. 262 Rumpf und Pygidium. Vosek; D, d 1.
- ... **Panderi.** Barr. (T. 30, Fig. 4—11 und T. 35, Fig. 21—25.) Nr. 263 Ein eingerolltes Individuum. Lodenitz; D, d 4.
- ... **Bouchardi.** Barr. (T. 34, Fig. 26—38.) — Nr. 264 Glabella. Angeblich aus Lodenitz; E, e 2. Dazu noch 5 unbestimmte Fragmente von Individuen dieser Gattung.
- Agnostus integer.** Beyr. (T. 49.) — Nr. 264 Ein vollständiges Individuum. — Nr. 265 Pygidium. Ginetz; C.

. . . **nudus. Beyr.** (T. 49.) — Nr. 266 Kopf und Nr. 267 Pygidium. Mit gelbem Ocher überzogen. Ginetz; C.

. . . **rex. Barr.** (T. 49.) — Nr. 268 Kopf mit gelbem Ocher überzogen. Skrey; C.

---

## Entomostraca.

**Leperditia baltica. His.** 4 Exemplare in der Collection der Silurfossilien aus Gotland.

**Callizoe Bohemica. Barr.** (Vol. I., Suppl., T. 22, Fig. 1—13.) — Nr. 269 und 270 Zwei unvollständige Individuen. Aus dem böhmischen Silur; Fundort nicht angegeben.

**Beyrichia Bohemica. Barr.** (Vol. I., Suppl. 1, T. 26, Fig. 13 und T. 34, Fig. 18—22.) — Nr. 270 a 1 Stück Geschenk des Herrn k. k. Statthaltereirathes Dr. C. Schiedermayr, 1888. Vinice; D, d 3.

---

## Malacostraca.

**Ceratiocaris Bohemicus. Barr.** (Vol. Suppl. I., T. 19, Fig. 1 bis 13.) — Nr. 271 Zwei ovale Handstücke, welche die 3 Stacheln in recht vollkommener Erhaltung zeigen. Die Stacheln bis in einer Länge von 115 *mm* sichtbar, an den Spitzen abgebrochen. — Nr. 272 Ein einzelner Stachel, bei 118 *mm* lang. Aus dem böhmischen Silur; Fundort nicht angegeben.

Kremsmünster, 1888.

Anselm Pfeiffer.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [0018](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeiffer Anselm P. OSB.

Artikel/Article: [Die palaeozoischen Arthropoden in der Sternwarte zu Kremsmünster 1-14](#)